Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Dorm

Tabletten zu 50 mg

Wirkstoff: Diphenhydraminhydrochlorid

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist auch ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Dorm jedoch vorschriftsmäßig eingenommen werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Dorm und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Dorm beachten?
3. Wie ist Dorm einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Dorm aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist Dorm und wofür wird es angewendet?

Dorm ist ein Mittel gegen Einschlaf- und Durchschlafstörungen.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Dorm beachten?

Dorm darf nicht eingenommen werden bei

- akutem Asthma
- grünem Star
- Vergrößerung der Vorsteherdrüse

Bei Magen- und/oder Zwölffingerdarmgeschwüren sowie bei verengter Magen-Darm-Passage und Verengung des Harnblasenausgangs können unter der Einnahme von Diphenhydraminhydrochlorid Unverträglichkeiten auftreten. Bei Epilepsie und in der Schwangerschaft soll Diphenhydraminhydrochlorid nicht eingenommen werden.

Dieses Arzneimittel enthält Lactose und Sorbitol. Bitte nehmen Sie Dorm daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

Die Einnahme von Dorm mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen / anwenden bzw. vor kurzem eingenommen / angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Bei gleichzeitiger Einnahme von Diphenhydraminhydrochlorid mit anderen zentral wirksamen Medikamenten (z.B. Psychopharmaka, Schlafmitteln, Schmerzmitteln) kann die Wirkung dieser Medikamente verstärkt werden. Dies gilt insbesondere bei gleichzeitigem Alkoholgenuss.

Schwangerschaft und Stillzeit

Fragen Sie vor der Einnahme / Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

In der Schwangerschaft soll Diphenhydraminhydrochlorid nicht eingenommen werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Das Reaktionsvermögen kann auch bei bestimmungsgemäßem Gebrauch so beeinflusst werden, dass die Fähigkeit zur aktiven Teilnahme am Straßenverkehr oder zum Bedienen von Maschinen beeinträchtigt wird. Dies ist daher bei der Einnahme am Tage zu beachten.

3. Wie ist Dorm einzunehmen?

Nehmen Sie Dorm immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Soweit nicht anders verordnet, nehmen Erwachsene bei nächtlichem Erwachen oder bei Einschlafstörungen 1 Tablette 15 bis 30 Minuten vor dem Schlafengehen mit etwas Flüssigkeit ein.

162365

Wird Diphenhydraminhydrochlorid zur Behandlung von Schlafstörungen eingenommen, so ist darauf zu achten, dass eine ausreichende Schlafdauer gewährleistet ist, um Beeinträchtigungen des Reaktionsvermögens (Verkehrstüchtigkeit) am folgenden Morgen zu vermeiden.

Bei akuten Schlafstörungen oder akuten Angstzuständen ist die Behandlung möglichst auf Einzelgaben zu beschränken. Um bei chronischen Schlafstörungen oder chronischer Angstneurose die Notwendigkeit einer fortgesetzten Anwendung zu überprüfen, sollte nach zweiwöchiger täglicher Einnahme die Dosis schrittweise reduziert und die Medikation abgesetzt werden. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass ggf. zunächst medikamentös bedingte Schlafstörungen bzw. Angst- und Unruhezustände verstärkt wieder auftreten können (sog. Absetzphänomen).

Wenn Sie eine größere Menge Dorm eingenommen haben, als Sie sollten
Unterbrechen Sie die Einnahme von Dorm und wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Wenn Sie die Einnahme von Dorm vergessen haben
Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
Wie alle Arzneimittel kann Dorm Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem Behandelten auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 von 10 Behandelten
Häufig:	weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten
Gelegentlich:	weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1000 Behandelten
Selten:	weniger als 1 von 1000, aber mehr als 1 von 10 000 Behandelten
Sehr selten:	weniger als 1 von 10 000, oder unbekannt

Zu Nebenwirkungen kann es besonders bei Überdosierung bzw. individueller Überempfindlichkeit kommen.

Gelegentlich: Die Einnahme von Diphenhydraminhydrochlorid kann zu Hautreaktionen, Magen-Darm-Störungen, Mundtrockenheit und Schwierigkeiten beim Harnlassen führen. Weiterhin kann eine Überempfindlichkeit gegen Sonnenlicht und ultraviolette Strahlen hervorgerufen werden. Nach längerfristiger täglicher Anwendung können durch plötzliches Absetzen der Therapie Schlafstörungen wieder verstärkt auftreten.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de, anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Dorm aufzubewahren?
Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!
Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Blisterstreifen angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Aufbewahrungsbedingungen: Vor Feuchtigkeit geschützt aufbewahren

6. Weitere Informationen

Was Dorm enthält:
Der Wirkstoff ist: Diphenhydraminhydrochlorid
1 Tablette Dorm enthält 50 mg Diphenhydraminhydrochlorid

Die sonstigen Bestandteile sind:
Lactose-Monohydrat, Maisstärke, microkristalline Cellulose (E460), Natriumcarboxymethylstärke Typ A, Sorbitol (E420), Talkum (E553b), Povidon K25 (E1201), Stearinsäure (pflanzlich)

Wie Dorm aussieht und Inhalt der Packung:
Weiße Tabletten
Dorm ist in einer Packung mit 20 Tabletten erhältlich (N2) PZN-01580867.

Pharmazeutischer Unternehmer
Berco-Arzneimittel Gottfried Herzberg GmbH, Bahnhofstr. 23, 47533 Kleve, Tel.: 02821-25300

Hersteller:
Artesan Pharma GmbH & Co. KG, Wendlandstr. 1, 29439 Lüchow, Tel.: 05841-9390

Stand der Information: Juli 2016 **Zul.-Nr.:** 2799.98.98

162365